

Netzwerk für Pflegeüberleitung (2016 – 2019)

Das Projekt

In Anbetracht des bestehenden Fachkräftemangels in der Pflege diente das „Netzwerk für Pflegeüberleitung“ der Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen und flächendeckenden häuslichen Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher in Niedersachsen. Inhaltlicher Schwerpunkt des Projekts war die Pflegeüberleitung schwerkranker Kinder und Jugendlicher in die ambulante Versorgung durch Erwachsenenpflegedienste. Das Projekt wurde in Kooperation mit der Qualitätsgemeinschaft Häusliche Kinderkrankenpflege Niedersachsen umgesetzt.

Die Umsetzung

- Aufbau eines Netzwerks aus Erwachsenen- und Kinderkrankenpflegediensten sowie stationären Einrichtungen der Kinderheilkunde
- Schulung und Betreuung der Erwachsenenpflegedienste durch Pflege-Expert/innen aus der Kinderkrankenpflege zur Vorbereitung auf die Übernahme von jungen Patient/innen
- Qualifizierung und Schulung von Mitarbeiter/innen der Erwachsenenpflegedienste in den Bereichen pädiatrischer Pflege und besonderer Anforderungen in der häuslichen Kinderkrankenpflege
- Beratung von Erwachsenenpflegediensten durch die Kinderkrankenpflegedienste hinsichtlich pädiatrischer Versorgung

Nach dem Projekt

Trotz intensiver Bemühungen aller Projektbeteiligten konnte das Modellprojekt „Netzwerk für Pflegeüberleitung“ keine nachhaltige Maßnahme zur Bekämpfung des Fachkräftemangels in der ambulanten Kinderkrankenpflege darstellen.

Der Verein hat sich jedoch dazu entschieden, die für das Projekt eingerichtete Telefonnummer auch nach offiziellem Projektabschluss zu erhalten und weiterhin als Ansprechpartner für konkrete Anfragen in Bezug auf Patientenüberleitungen zur Verfügung zu stehen. Darüber hinaus plant der Verein neue Projekte, um die schwierige Situation von betroffenen Familien und Versorgern zu verbessern.

GEFÖRDERT DURCH: